

---

## Ordnung

---

### Lexikon zur Bibel S. 879-881

- 1) „Gott ist nicht ein Gott der Unordnung, sondern des Friedens“ (1 Kor 14,33). Diese Aussage des Paulus spiegelt am deutlichsten das Wesen biblischer Ordnung wider.

**Ordnung und Friede entsprechen einander - wie auch Unordnung und Unfriede einander entsprechen.**

Ordnung ist das Walten, das den Frieden schafft und ihn zu bewahren vermag.

Wo Ordnung das Handeln bestimmt, kommt jedes Ding „in Ordnung“.

Im Schaffen von Ordnung kann man also ein Grundmuster von Gottes Handeln sehen.

- 2) Aus dem anfänglichen „wüst und leer“ der Erde (1 Mo 1,2) wurde die geordnete Schöpfung, die „sehr gut“ (V. 31), indem Gott die Ordnungen setzte:
  - Ordnung der Zeiten
  - Ordnung unter den Wassern
  - Ordnung unter den Gestirnen
  - Ordnung unter den Lebewesen (Jes 31,35f)

- die Schöpfungsordnung. Die Fortdauer dieser Ordnungen (1 Mo 8,22) dient der Bewahrung der Schöpfung, sie sind Mauern gegen die vernichtende Unordnung.

### Ordnung der Lichter und Zeiten

- 3,2 daß die himmlischen Lichter ändern nicht ihre Bahn, daß ein jedes aufgeht und untergeht **nach seiner Ordnung**, ein jedes zu seiner Zeit ohne Übertretung der Gebote. Sie sehen die Erde und vernehmen, was dort geschieht vom Anfang bis zu ihrem Ende;
- 73,10 So sah ich ihren Stand, **so wie nach der Ordnung** ihrer Monate aufgeht und untergeht die Sonne.
- 78,1 Und nun, mein Sohn Methusalah, habe ich dir gezeigt alles, **und vollendet ist die ganze Ordnung der Sterne des Himmel.**
- 78,2 Und **er zeigte mir alle ihre Ordnungen**, welche an allen Tagen und in jeder Zeit, welche unter jeder Macht, und in jedem Jahre, und zwar in seinem Ausgange und in seinem Gesetz, in jedem Monate und in allen Wochen, und die Verringerung des Mondes, welche bewirkt wird im sechsten Tore – denn in diesem sechsten Tore geht zu Ende sein Licht,
- 78,3 und von ihm ist der Anfang des Mondes und seine Verringerung, welche bewirkt wird im ersten Tore in seiner Zeit, bis zu Ende sind 177 Tage, **nach der Ordnung von** Wochen 25, und 2 Tage,
- 78,4 und welcher geringer ist als die Sonne, nach **der Ordnung der Sterne**, genau um fünf Tage in Einer Zeit
- 79,6 **Und der Mond wird verändern seine Ordnung**, und nicht gesehen werden zu seiner Zeit. Und in jenen Tagen wird gesehen werden der Himmel, und Unfruchtbarkeit wird stattfinden in den Grenzen der großen Wagen in Abend, und er wird leuchten **mehr als die Ordnung des Lichtes**, und es werden irren viele Häupter der Sterne der Macht, und diese werden umkehren ihre Wege und Werke.
- 79,7 Und es werden nicht erscheinen zu ihrer Zeit diejenigen, welche ihnen befehlen, **und alle Ordnungen der Sterne** werden verschlossen über den Sündern.
- 81,5 Anlangend das Gehen der Sonne am Himmel durch die Pforten geht sie ein und aus 30 Tage, mit den Häuptern **von 1000 jener Ordnungen der Sterne**, mit den vier, welche hinzugefügt werden, und trennen die vier Teile des Jahres, welche sie führen, und mit ihnen kommen vier Tage.
- 81,9 **Und dies sind die Ordnungen der Sterne**, welche untergehen in ihren Orten und in ihren Zeiten, und in ihren bestimmten Tagen und in ihren Monaten;
- 81,10 und dies sind die Namen derjenigen, welche sie führen, derjenigen, welche wachen und kommen in ihren Zeiten, **und in ihren Ordnungen**, und in ihren Perioden, und in ihren Monaten, und in ihren Herrschaften, und in ihren Orten:
- 81,11 Vier Führer derselben kommen zuerst, welche trennen die vier Teile des Jahres, und nach **ihnen zwölf Führer derjenigen Ordnungen**, welche teilen die Monate und das Jahr in 364, mit den Häuptern von 1000, welche scheiden die Tage, auch die 4, welche hinzugefügt werden unter sie, deren Führer trennen die 4 Abteilungen der Jahre

## Handbuch - Ordnung

- 81,15 Dies sind die drei, welche folgen **nach den Führern der Ordnungen**, welche folgen nach jenen Führern der Stellen, welche trennen die vier Teile des Jahres.
- 81,23 Und dies sind ihre Namen **und ihre Ordnungen und ihre Führer**, welche unter denen, welche Häupter sind von 1000: Gedael und Keel und Heel.